

Wiener Bürgertheater

Direktion: H. Ehl. Sabjamas



Freitag den 17. Oktober 1930



Unter persönlicher Leitung des Komponisten

MÄDEL, ADE!

Operette in drei Akten (fünf Bildern) von Bruno Hardt-Warden

Musik von August Pepöck

In Szene gesetzt von Hans Baars a. G.

Choreographie: Robert Gaibinger

Musikalische Einstudierung: Bruno Zitzer

Graf Arnulf Olebull, Offizier Ali A. Kosner
Direktor Maisheim Rolf Döring
Diana Merkin, Sängerin Elisabeth Zwendorf
Suzette, Jose bei Diana Etzki Holzschuh
Silvio Gornupp, Opern-
sänger Eduard Bruckner
Moriz von Seckendorf,
Opernsänger Hans Travaglio
Benno Bree, Manager Josef Schröger
Willhad, Postamist Wilhelm Benda

Peter Rylander, Monteur Franz Zwonik
Christian Heimchen, Organist Hans Skall
Liese Senta Schale
Steffens, Vorarbeiter Franz Ringler
Lore, Kellnerin Grete Schwarz
Ein Backfisch mit Brille Liesl Jung
Diener Walter Fiebinger
Ein Arzt Willi Wendenroth
Inspektor Marcel Swoboda
Souffleuse Trude Wögerer

Mitglieder einer Operntruppe, Backfische, Eisenbahnarbeiter, Bauernburschen und -mädels usw.

Bühnenbild: Margarete Lausch

Keine Pause nach dem 1. Bilde - Große Pause nach dem 3. Bilde

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteusen erhältlich

Kassen-Eröffnung $\frac{1}{4}$ 8 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende $10\frac{1}{2}$ Uhr

Morgen und die folgenden Tage Anfang 8 Uhr:

Mädel, ade!

Sonntag den 19. Oktober 1930, nachmittags 3 Uhr, unter persönl. Leitung des Komponisten:

Bruder Straubinger

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-
räume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.